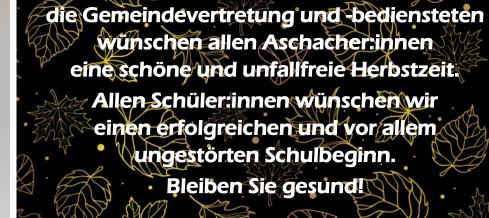


Aus dem Inhalt:

- Vorwort des Bürgermeisters
- Mitteilungen der Gemeinde
- Jubiläen und Ehrungen
- Aus den Vereinen
- Veranstaltungen
- Notdienste



Der Bürgermeister,







GEM2GO—Die offizielle ASCHACH-App

Sie wollen wissen was sich in unserem schönen Donaumarkt so tut? GEM2GO— Die Gemeinde Info- und

Service-App bringt Ihnen immer aktuelle Infos. Jetzt auch für Aschach a. d. Donau!

Infos für Gemeindebürger:innen

GEM2GO ist Österreichs größte Gemeinde-Info- und Service-App und nun auch für unsere Marktgemeinde verfügbar. Dort erhalten Sie als Bürger:in sämtliche Informationen, wie die Amtstafel, News oder Veranstaltungskalender direkt aufs Smartphone oder Tablet. Die GEM2GO-APP ist für Sie als Gemeindebürger:in absolut kostenlos und für alle gängigen Smartphones verfügbar.

GEM2GO Erinnerungsfunktion

Mit GEM2GO können Sie sich auch an wichtige Termine oder Neuigkeiten erinnern lassen. Egal ob über Kundmachungen, Neuigkeiten oder anstehende Veranstaltungen. Mit unserer Gemeinde-App sind Sie immer auf dem neuesten Stand! Einfach in der GEM2GO-APP die gewünschten Inhalte abonnieren und schon erhalten Sie eine Push-Benachrichtigung, wann immer es etwas Neues aus unserer Marktgemeinde gibt.

Wichtiger Hinweis: Sie müssen bei Erststart der App GEM2GO erlauben Ihnen Push-Benachrichtigungen senden zu dürfen.

Aschach in der GEM2GO-APP

So erhalten Sie Zugang zu Aschach in der GEM2GO-APP

- 1. Laden Sie die App aus dem jeweiligen App-Store herunter.
- 2. Nach erfolgtem Download und Installation, tippen Sie auf Gemeinde hinzufügen und suchen anschließend nach Aschach an der Donau.
- 3. Nun fragt Sei die App, ob Sie Push-Nachrichten aus Aschach an der Donau erhalten wollen. Tippen Sie dazu auf JA.



- 4. Anschließend können Sie auf "Erinnerungen verwalten" tippen und gegebenfalls nachjustieren.
- 5. Die Funktionen sehen Sie, wenn Sie das "Hamburger-Menü" rechts unten öffnen.

Sollten Sie Schwierigkeiten bei der Installation oder Einrichtung der App haben, hilft Ihnen auch Herr Oliver Grünseis am Gemeindeamt gerne weiter.

Mehr Infos zur APP sind auch hier zu finden:





Liebe Aschacher:innen,

der Sommer ist vorbei und ich hoffe, Sie konnten die Urlaubsund Ferienzeit gut nützen. Auch am Gemeindeamt hatten wir in den letzten beiden Monaten eine weitgehend sitzungsfreie Zeit. Das bedeutet aber nicht, dass nicht wichtige Arbeiten erledigt wurden.

Die anstehende Wahl des Bundespräsidenten wirft ihre Schatten bereits voraus. Die Wahlbehörde hat sich konstituiert und die Wahlvorbereitungen sind voll im Gange. Ein besonderer Dank gilt hier unserer neuen Gemeindebediensteten Nina Gruber und Oliver Grünseis, die mit der Organisation der Wahl betraut sind und bereits viele Vorarbeiten geleistet haben.

Wir politischen Vertreter:innen haben die Zeit im Sommer genützt, um Projekte weiter voranzutreiben und viele Gespräche zu führen, für die im Trubel des restlichen Jahres weniger Zeit bleibt. Die Agenden für die Ausschuss- und Gemeinderatssitzungen im Herbst füllen sich bereits. Über die diesbezüglichen Beschlüsse informieren wir Sie im Blattinneren und in den kommenden Ausgaben der Gemeindenachrichten.

Aus dem Agenda-21-Prozess hat sich eine Projektgruppe zur Digitalisierung und zur Erneuerung unserer Gemeindewebsite herausgebildet. Diese Gruppe hat sich über den Sommer immer wieder getroffen und eine umfangreiche Zielgruppen- bzw. Themenanalyse durchgeführt, die die Grundlage der neuen Website bilden soll. Ein Dank gilt Erhard Wimmer für die professionelle Vorbereitung und Leitung der Sitzungen, sowie allen Personen, die sich mit ihren Erfahrungen in den Prozess eingebracht haben. Geplant ist, dass die Umsetzung der Homepage im Herbst noch an die ausführende Firma vergeben und im kommenden Frühjahr fertiggestellt wird.



Die Projektgruppe Digitalisierung und Homepage bei der Arbeit



Trotz der nicht optimalen Wetterbedingungen war der Kunsthandwerksmarkt auch in diesem Jahr einen Besuch wert.

Ein besonderer Dank gilt den Verantwortlichen für den Kunsthandwerksmarkt, der Ende August wieder in bewährter Qualität vonstattengegangen ist. Dem Verein Artbeat ist es unter der Leitung von Gottfried Schmuck gelungen, trotz der widrigen Wetterverhältnisse tausende Besucher:innen in unseren schönen Ort zu locken. Der Markt hat sich in den letzten Jahren zu einer Institution entwickelt und trägt damit wesentlich zur Bekanntheit von Aschach über die Region hinaus bei. Bedanken möchte ich mich auch beim Ordnungsdienst der Freiwilligen Feuerwehr, den Beamten der Polizeiinspektion Aschach und nicht zuletzt den Anrainer:innen, die wesentliche Verkehrseinschränkungen an den Markttagen in Kauf genommen haben. Entschuldigen möchte ich mich für die anfänglichen Unklarheiten betreffend einer Berechtigungskarte für Anrainer:innen. Eine solche Karte hat es nicht gegeben und war auch für das Marktwochenende nicht vorhergesehen, da der diesbezügliche Verwaltungsaufwand den Nutzen bei weitem überstiegen hätte. Wir werden uns bemühen, die geltenden Regelungen in Zukunft noch klarer zu kommunizieren.

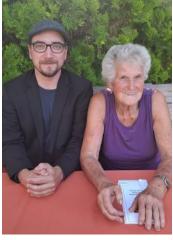
Leider gab es in den letzten Wochen auch einen sehr traurigen Anlass. Der langjährige Vizebürgermeister und Gemeinderat Johann Schürz hat am 16. August den Kampf gegen seine schwere Krankheit verloren. Wir werden Hans Schürz als ehemaligen Gemeindemandataren, als Träger des Ehrenringes der Marktgemeinde Aschach an der Donau aber vor allem als herzlichen und liebenswürdigen Menschen stets in guter Erinnerung behalten. Unser Mitgefühl gilt seiner Gattin und der gesamten Trauerfamilie. Viel Kraft in dieser schwierigen Zeit!

Ich wünsche Ihnen allen einen angenehmen Herbst, allen Kindern einen guten Start ins Kindergarten- und Schuljahr und freue mich auf viele anregende Gespräche und Begegnungen in den nächsten Monaten.

Ihr Bürgermeister

Wir möchten folgenden Jubilaren die besten Wünsche zu ihrem Geburtstag aussprechen:









Hugo Brummayer (80)

Dr. Elisabeth Dienstl (92)

Maria Fuchs (90)

Margareta Urferer (85)



Leopoldine Köck (92)
Władsylawa Zalewska (85)
Gerlinde Bachmayer (80)
Erna Gahleitner (75)



Emil Pusch (80)

Das Ehepaar
Josef und Erika
Kastner
feierte im Juli
die goldene Hochzeit.

Wir wünschen nur das Beste und noch viele glückliche und gemeinsame Jahre!



Frau Pfleger ist eine der guten Seelen unserer Gemeinde und erledigt trotz ihres stattlichen Alters immer noch viele große und kleinere Dienste für die Aschacher Bevölkerung.



Es gab auch einige Geburten in den letzten Monaten. Wir gratulieren den Eltern sehr herzlich und wünschen den neuen Erdenbürgern viel Glück und Gesundheit auf Ihrem weiteren Lebensweg!



Die Marktgemeinde Aschach/Donau trauert um ihren Vizebürgermeister a.D. Johann Schürz Träger des Ehrenringes der

der am 16. August 2022 nach schwerer Krankheit im 74. Lebensjahr von uns gegangen ist.

Marktgemeinde Aschach/Donau

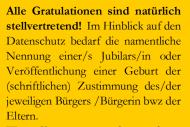
Johann Schürz war ab 1974 Mitglied des Gemeinderates, von 1982 bis 1997 Gemeindevorstandsmitglied und von 1991 bis 1997 zweiter Vizebürgermeister der Marktgemeinde Aschach an der Donau. In seiner langjährigen Amtszeit als Gemeinderat und Vizebürgermeister wurde eine Vielzahl wichtiger Vorhaben der Gemeinde verwirklicht, die mit großem persönlichen Einsatz von ihm unterstützt wurden. Seine Offenheit und seine Herzlichkeit werden uns stets in Erinnerung bleiben. Unser aller Mitgefühl gilt seiner Gattin und der gesamten Trauerfamilie.

Die Marktgemeinde Aschach an der Donau wird Herrn Vizebürgermeister a.D. Johann Schürz stets ein ehrenvolles Andenken bewahren.

In Dankbarkeit

Bürgermeister Mag. Dietmar Groiss

im Namen des gesamten Gemeinderates und aller Gemeindebediensteten



Wenn Sie genannt werden möchten, wenden Sie sich hierzu bitte an das Gemeindeamt. **Wir würden uns** freuen, auch Ihnen in diesem Rahmen gratulieren zu dürfen!

Wir trauern um folgende verstorbene Aschacherinnen und Aschacher:

Karl Wagner Aloisa Mühlbacher





Informationen zur Bundespräsidentenwahl 2022

Am Sonntag, 9. Oktober 2022 wählt Österreich den Bundespräsidenten für die nächste Amtsperiode.

Wahlberechtigt in Aschach sind Sie,

- als österreichische/r Staatsbürger:in mit Hauptwohnsitz zum Stichtag in Aschach, wenn Sie spätestens am Wahltag 16 Jahre alt und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.
- als Auslandösterreicher:in, wenn Sie spätestens am Wahltag 16 Jahre alt sind und zum Stichtag auf Antrag in die Wählerevidenz unserer Gemeinde eingetragen sind.

Achtung! Wenn Sie nach dem Stichtag (9. August 2022) Ihren Hauptwohnsitz verlegt haben, sind Sie in der Gemeinde wahlberechtigt, in der Sie am Stichtag mit HWS gemeldet waren.

Wahlsprengel

Das Aschacher Gemeindegebiet ist in zwei Wahlsprengel aufgeteilt, wobei sich das Wahllokal für Sprengel 1 im Pfarrzentrum und für Sprengel 2 im AVZ befindet. Welchem Sprengel sie angehören, können sie der amtlichen Wahlinformation entnehmen (siehe unten). Bitte nehmen Sie die Wahlinformation und einen Lichtbildausweis ins Wahllokal mit.

Wahlzeit

In beiden Wahllokalen können Sie in der Zeit von 8:00 bis 14:00 Uhr Ihre Stimme abgeben. Bitte halten Sie sich an diese Zeiten, bei Verspätung können keine Ausnahmen gemacht werden.

Wahlkarten

Wie bereits gewohnt, gibt es auch bei dieser Wahl wieder die Möglichkeit der Stimmabgabe per Wahlkarte, wenn Sie am Wahltag nicht Ihr Wahllokal aufsuchen können.

Die Beantragung der Wahlkarten funktioniert am einfachsten mittels der Anforderungskarte, die in der amtlichen Wahlinformation enthalten ist oder digital auf www.wahlkartenantrag.at (siehe unten). Natürlich ist eine Beantragung auch formlos, schriftlich (E-Mail, Fax, Postsendung o. Ä.) unter Angabe der relevanten Daten oder persönlich am Gemeindeamt möglich (bitte hier den Lichtbildausweis nicht vergessen!). Eine telefonische Beantragung ist nicht möglich!

Die schriftliche und digitale Beantragung ist grundsätzlich bis zum 5. Oktober 2022 möglich, persönlich können Sie bis zum 7. Oktober 2022 um 12.00 Uhr am Gemeindeamt vorbeikommen

Sie können übrigens, für den Fall einer Stichwahl, gleich eine Wahlkarte für den 2. Wahlgang mitbeantragen, wenn Sie auch zu diesem Termin (6. November 2022) ortsabwesend sind bzw. das Wahllokal nicht im Rahmen der Wahlzeit aufsuchen können. Diese beinhaltet einen "leeren" Wahlzettel, auf dem der gewünschte Kandidat eingetragen werden muss.

Sollte Sie Fragen haben, können Sie sich gerne am Gemeindeamt an Herrn Oliver Grünseis (Tel.: 07273/6355-21) wenden.

Wahlservice zur Bundespräsidentenwahl 2022

Am 9. Oktober wird gewählt. Unsere "Amtliche Wahlinformation" erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen bei der bevorstehenden Bundespräsidentenwahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen Mitte September eine "Amtliche Wahlinformation – Bundespräsidentenwahl 2022" zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie einen Strich-Code für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst (für das Wählerverzeichnis). Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl am 9. Oktober bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis in das Wahllokal mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen müssen.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer "Amtlichen Wahlinformation", weil dieses personalisiert ist. Nun drei Möglichkeiten: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf

unserer Wählerverständigungskarte in der "Amtliche Wahlinformation" können Sie ab sofort rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

Sollte von einer Stichwahl ausgegangen werden, wird es möglich sein, die Wahlkarte für den zweiten Wahlgang gleichzeitig zu beantragen.

UNSERE TIPPS: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 5. Oktober. Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 9. Oktober 2022, 17 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Sie haben weiters die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal oder bei jeder Bezirkswahlbehörde abzugeben.



VERWENDEN SIE BITTE FÜR DIE WAHLKARTEN-ANTRÄGE DIESE AMTLICHE WAHLIN-FORMATION! - SIE ERLEICHTERN UNS WESENTLICH DIE ARBEIT!

Achtung: Die angebrachten Barcodes auf der "Amtlichen Wahlinformation"

dienen lediglich der automatisierten und raschen Verarbeitung bei der Wahlkartenantragstellung sowie bei der Wahldurchführung.

Vereine – 50 Tage Bewegung – Zivilschutz SMS – Zivilschutzprobealarm

von Ramona Frandl Vzbgm.ⁱⁿ und Kultur-Ausschussmitglied Sprechstunde immer montags von 16:00 bis 17:00 Uhr

In der letzten Gemeindezeitung berichteten wir über die wertvolle Arbeit unserer Vereine und aller ehrenamtlich Tätigen in Aschach. Fortan stellen wir einzelne Vereine genauer vor, um sich ein besseres Bild davon machen zu können, was und wer aller dahinterstehen.

Zu einem der humanitärsten Vereine Aschachs zählt "SASIA" – Support a school in Africa, welcher von Brigitte und Josef Elsener gegründet wurde.



Der Verein/die NGO SASIA – support a school in Africa, entstand aus einer Studienreise im Jahre

2001 nach Benin (Westafrika) heraus als Antwort auf die Ungerechtigkeit der fast 500-jährigen Kolonialzeit in Afrika. Wir verstehen uns als Gegenpol zur jahrhundertelangen (und leider noch immer andauernden) Ausbeutung, indem wir vor allem Witwen und Waisen, aber auch immer intensiver Lehrer in ihrer persönlichen Entwicklung so unterstützen, dass sie ein würdevolles unabhängiges Leben führen können und ihr Wissen als MultiplikatorInnen an andere weitergeben.

Neben Patenschaften für Waisenkinder durch österreichische Pateneltern, die ihren Schützlingen durch einen monatlichen

Beitrag Schul- und Ausbildung ermöglichen, werden vor Ort in Benin an verschiedenen Örtlichkeiten Frauen über einen Zeitraum von ca. zwei Jahren in verschiedenen Branchen so ausgebildet, dass sie im wirtschaftli-



Besuch im Waisenhaus ONDAM

chen Leben Fuß fassen und somit ein eigenes Einkommen erzielen können, womit sie wiederum ihren Kindern eine fundierte Berufsausbildung finanzieren können. Bisher konnten bereits ca. 35 Waisenkinder in das Berufsleben entlassen werden. Das Spektrum reicht von Lehrabschlüssen wie Installateur, Bauelektriker, Glaser, Friseurin, Arzthelferin, Modedeseigner, ... über Krankenpfleger, Polizist bis zu Studienabschlüssen in Telekommunikation, Bankwesen, Lehramt, Wirtschaft, ...

Die Frauenprojekte umfassen das Erlernen folgender professioneller Kompetenzen: Konservierung von Lebensmitteln, Frucht-



Straßenkind beim Verkauf von Waren

saftherstellung, Produktion von Hygienemitteln (Masken, Desinfektionsmittel, Seifen, Shampoos, ...), Kosmetik und Frisur, Schneiderei, Herstellung von Snacks aller Art, Zusätzlich haben die

Frauen, die über keine Schulbildung verfügen, auch die Möglichkeit, an Alphabetisierungs- und Grundrechnungskursen teilzunehmen.

Seit Jahren werden auch Jugendfußballclubs und eine Taubstummenschule in Cotonou mit Materialien gefördert. Jugendlichen wie Erwachsenen werden auch Workshops zur Familienplanung angeboten.



Wichtig ist für uns, dass der Großteil der Seminare von Einheimischen abgehalten wird, sodass die über Jahrhunderte entmündigten

Patenkindertreffen am Strand von Cotonou

Menschen ihre eigenen Kapazitäten entdecken und Eigeninitiative wagen.

Wir sind sehr dankbar für die nun bereits 20-jährige Kooperation mit der ortsansässigen NGO NEGOCOM unter der Leitung von Dr. Jacob Sovoessi, der die initiierten Projekte durch beharrlichen Kontakt mit allen darin involvierten Personen erfolgreich vorantreibt.

Durch jährliche Besuche und praktische Arbeiten in Benin (Lehrerseminare, Patenkindertreffen, Besuch der Frauengruppen, ...) können wir uns davon regelmäßig überzeugen. Die letzte Reise fand im Februar 2022 statt, die nächste ist geplant.

"Wenn Sie SASIA gerne durch eine Patenschaft, eine Benefizveranstaltung (Bsp. s. www.sasia.at), den Erwerb von Büchern oder Tomatensamen oder irgendeine andere Aktivität unterstützen möchten, kontaktieren Sie uns einfach unter: 0660 40 30 598 oder sasia@gmx.at."

Kontaktdaten des Vereines (gegründet 2003):

SASIA-support a school in Africa

Josef und Schulrat Dipl.Päd. Brigitte Elsener, MA
Freyhausstr.1 / 4082 Aschach/D
Vereinsregisterzahl ZVR-Zahl: 784329125
Spendenkonto: IBAN: AT74 2033 0035 0000 1692
E-Mail: sasia@gmx.at Homepage: http://sasia.at

Mobil: +43 660 40 30 598

2012: Oberösterreichischer Landespreis für Umwelt und Nachhaltigkeit (LR Anschober), dh. Brigitte darf seit 2012 die Bezeichnung "Trägerin des OÖ Landespreises für Umwelt und Nachhaltigkeit" führen.

2013: Österreichische UNESCO Kommission: UN Decade of Education for Sustainable Development 2005-2014 für das Schulprojekt "Bilingual-Global".

2019: Eduard-Ploier-Preis für Entwicklungszusammenarbeit für das Projekt "SASIA- support a school in Africa in Benin" (LH Thomas Stelzer)

Weitere Vereinsvorstellungen folgen in den nächsten Gemeindezeitungen.

Vereinsfolder will angepasst sein

Im Workshop der Digitalisierung wird bereits an der Modernisierung der Aschacher Homepage gearbeitet. Dieser wurde aufgrund von Agenda 21 initiiert. Ziel ist, künftig alle Gemeindeaussendungen in dem neuen Website-Layout erscheinen zu lassen – so auch unseren Folder – der jedoch bis zu dahin warten muss.

(Fortsetzung auf der nächsten Seite)



50 Tage Bewegung - "Gemeinsam fit. Beweg dich mit." -7.9 - 26.10.22

Tun auch Sie Gutes für Ihre Gesundheit. Vom Spaziergang mit dem Hund über leichtes Joggen bis hin zu Tennis, Fußball aber auch Gartenarbeit oder Spielen mit den Kindern im Garten: Alles ist erlaubt, was Spaß macht und Bewegung fördert.

Zudem werden in Aschach verschiedene Bewegungsangebote von unseren Vereinen, als auch Privatpersonen in diesen 50 Tagen angeboten.

Schauen Sie unter: www.gemeinsambewegen.at und machen auch Sie mit.



Zivilschutz SMS - installieren und GEWINNEN!

Schnell die Zivilschutz SMS kostenlos am Handy installieren! Unter allen Neuanmeldungen verlosen wir ein Kurbelradio für den Notfall, wie Blackout. Der/die Gewinner:in wird in der nächsten



https://zivilschutz-sms.at

Gemeindezeitung bekanntgegeben.

Die SMS ist kostenlos, vertrauenswürdig und regional

Hilfreiche, regionale Informationen und Verhaltensanweisungen werden mit dem Zivilschutz-SMS durch die Gemeinde rasch versendet. So erhalten Sie wichtige Benachrichtigungen bei Katastrophen und Notsituationen. Die Nachrichten lassen sich zudem unkompliziert an Angehörige und Freunde weiterleiten.

SMS = SCHNELL verschickt

Das überraschende Unwetter am 18.8.22 forderte in Österreich fünf Menschenleben. Laut Harald Eitner, Leiter der Katastrophenschutzabteilung (Steiermark), habe es "nur 20 Minuten Vorwarnzeit" gegeben (OÖ Nachrichten, 20.08.22). Zu wenig für

Warnungen etwa über das Radio. Per Zivilschutz-SMS ließe sich das schnell erledigen.

Zivilschutz-Sirenensignale: Probealarm am 1. Oktober 2022



Anlässlich des jährlichen Probealarms, wobei technische Einrichtungen überprüft und der Bevölkerung die Sirenensignale im Katastrophenfall in Erinnerung gebracht werden, erhalten Sie mit der heruntergeladenen Zivilschutz-SMS eine Info am Handy.

Sirenensignale für den Zivilschutz- und Katastrophenfall: WARNUNG - 3 Minuten Dauerton

Ein gleichbleibender Dauerton in der Länge von 3 Minuten bedeutet "Warnung". Dieses Signal wird ausgelöst, wenn die Bevölkerung vor herannahenden Gefahren gewarnt werden. Radio oder TV (ORF) einschalten und Verhaltensmaßnahmen beachten.

ALARM - 1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Ein auf- und abschwellender Heulton von mindestens 1 Minute Dauer bedeutet "Alarm". Die Gefahr steht unmittelbar bevor. Radio TV (ORF) einschalten und Verhaltensmaßnahmen beach-

ENTWARNUNG - 1 Minute Dauerton

Ein gleichbleibender Dauerton von 1 Minute (nur nach vorausgegangenem Alarmsignal) bedeutet "Entwarnung", das heißt Ende der Gefahr. Beachten Sie weiterhin die Durchsagen im Radio oder TV, da es vorübergehend bestimmte Einschränkungen geben kann.

ergeht die Bitte, Ihre Mitbürger:innen Kriegsgebieten darauf aufmerksam zu machen, dass es sich hierbei um einen Probealarm handelt.

Eintragungszeitraum für Volksbegehren

Der Eintragungszeitraum für die folgenden Volksbegehren wird seitens Bundesministeriums für Inneres vom

> Montag, 19. September 2022 bis (einschließlich) Montag, 26. September 2022

festgelegt:

- Wiedergutmachung der COVID-19-Massnahmen
- **Black Voices**
- COVID-Maßnahmen abschaffen
- Recht auf Wohnen
- Kinderrechte-Volksbegehren
- GIS Gebühr abschaffen
- FÜR UNEINGESCHRÄNKTE BARGELDZAHLUNG

Am Marktgemeindeamt Aschach an der Donau kann zu diesen Zeiten eine Eintragung vorgenommen werden:

19. September 2022 von 08:00 bis 20:00 Uhr Montag, 20. September 2022 von 08:00 bis 16:00 Uhr Dienstag, Mittwoch, 21. September 2022 von 08:00 bis 16:00 Uhr 22. September 2022 von 08:00 bis 16:00 Uhr Donnerstag, 23. September 2022 von 08:00 bis 16:00 Uhr Freitag, 24. September 2022 von 08:00 bis 10:00 Uhr Samstag, 25. September 2022 geschlossen Sonntag,

26. September 2022 von 08:00 bis 20:00 Uhr Montag,

Allgemeines zu den Volksbegehren

Die Begründungen zu den jeweiligen Volksbegehren sowie eine Übersicht über alle Volksbegehren die derzeit unterstützt werden können, finden Sie auf der Homepage des BMI (bmi.gv.at) unter Gesellschaft und Recht => Volksbegehren.

Berechtigt zur Eintragung ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag (16. August 2022) in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als Eintragung gilt.

Tipp: Die Eintragung kann in jeder österreichischen Gemeinde unabhängig vom Hauptwohnsitz erfolgen, wobei aber die Öffnungszeiten an den einzelnen Tagen variieren können. Bitte vorher infor-

Besitzer einer Handysignatur/Bürgerkarte können die Volksbegehren auch online unterstützen. Dies ist bis einschließlich zum letzten des Eintragungszeitraums, 20:00 Uhr www.bmi.gv.at/volksbegehren möglich.



Neuigkeiten und Infos rund um die Gesunde Gemeinde Aschach

LESEGLÜCK -

vorLESEN stärkt, auch die Gesundheit!

Öffentliche Bibliotheken als Kooperationspartnerinnen der Gesunden Gemeinde.

Gemeinsames Geschichtenerzählen, Vorlesen oder Lesen ist heilsam, es wirkt stabilisierend auf die Psyche, nicht nur für Kinder, sondern auch für Erwachsene.

- ☑ Lesen stärkt die Aufmerksamkeit und Konzentration.
- ☑ Lesen entspannt und reduziert Stress.
- ☑ Lesen hält geistig jung und bringt Informationen.
- ☑ Lesen hilft, dem Alltag zu entfliehen und vieles mehr.

Wir freuen uns auf die zukünftige Zusammenarbeit der öffentlichen Bibliothek der Pfarre Aschach mit der Gesunden Gemeinde.

Im Workshop Füße, Rücken & Entspannung (siehe nebenstehende Ankündigung) wird Physiotherapeutin Petra Haring diesmal an drei zusammenhängenden Abenden mobilisierende und kräftigende Übungen mit Atem und Entspannungsimpulsen anleiten. Wir möchten besonders auch Pflegende Angehörige auf dieses Angebot hinweisen und zu einer "kleinen Auszeit" für sich einladen.

Selbstbestimmt Leben - wie sich mit dem Tod befassen?

Wie gehen wir mit der Gewissheit um, dass wir alle einmal sterben werden? Und was braucht es an Wissen und Vorsorge, um im Falle von Krankheit und Sterben gute Entscheidungen zu treffen? Dr. Tanja Hamberger wird mit dem Vortrag "Selbstbestimmt Leben" einen Überblick über die aktuelle gesetzliche Lage zum Thema Patientenverfügung - Sterbeverfügung geben.

Wir laden Sie herzlich zu den zukünftigen Angeboten und Vorträgen ein. Gerne nehmen wir Anregungen entgegen und greifen Ideen und Vorschläge zum Thema Gesundheit von Bürger:innen auf.

Anneliese Dunzinger-H./AK Gesunde Gemeinde

Füße – Rücken und Entspannung

Mittwoch 9.11, 16.11. und 23.11.2022, (nur geblockt buchbar)

jeweils 19:00 bis 20:15 Uhr **Uhrzeit:** Ort: Pfarrzentrum Aschach

36 Euro/Person (Anzahlung 20 Euro) Beitrag:

mindestens 6,

maximal 12 Teilnehmer:innen

Leitung: Petra Haring

(Diplom. Physiotherapeutin)

Bewegung und Fitness stärken. Physische und mentale Gesundheit. Ausgleich und Wohlbefinden im Alltag.



In diesem Workshop werden, nach dem Prinzip der Spiraldynamik, die Füße als Basis der Aufrichtung, die Wirbelsäule als Ausdruck einer guten, aufrechten Haltung und die Entspannung in Beziehung gesetzt.

Mobilisierende und kräftigende Übungen werden gemeinsam mit Atem- und Entspannungsimpulsen angeleitet.

Dehnungs- und Wahrnehmungsübungen sorgen für ein gutes Körpergefühl und helfen zu spüren, was gut tut.

Bequeme Kleidung, Matte, Socken mitbringen.

Verbindliche Anmeldung bis 03. 11. 2022 Gemeindeamt Sonja Huemer 07273/6355-24 sonja.huemer@aschach-donau.ooe.gv.at

VORTRAG MOBILES HOSPIZ

Dr. Tanja Hamberger



SELBSTESTIMMT LEBEN

Patienten- und Sterbeverfügung im Überblick

Wann: 12.10.2022, 19:00 Uhr

Pfarrzentrum Aschach/D Wo:

Eintritt: Freiwillige Spende









Das gesunde Rezept: Linsensalat



Zutaten: 4 Portionen

200 g rote Linsen 1 kleiner Apfel, würfelig geschnitten 1 Karotte, kleinwürfelig geschnitten 1/4 Stange Lauch, fein geschnitten 100 g Vogerlsalat Zitronensaft Hollerssirup oder Apfelsaft 4 EL Olivenöl Salz, Pfeffer Schnittlauch

Zubereitung:

Linsen im Wasser bissfest kochen, kalt abschrecken und gut abtropfen lassen. Apfel, Linsen und Gemüse zusammen in eine Schüssel geben und vorsichtig vermischen. Aus Zitronensaft, etwas Hollersirup oder Apfelsaft, Olivenöl, Salz und Pfeffer eine Marinade herstellen und über den Salat geben, mit Vogerlsalat garnieren und mit Schittlauch bestreuen.

Linsen, Bohnen, Erbsen und Co sind gut für uns und gut fürs Klima! Diese pflanzlichen Eiweißlieferanten sorgen für eine langanhaltende Sättigung und konstante Blutzuckerwerten. Eine optimale Basis um die Herausfor-

derung des Alltags gut zu bewältigen.







Kindergarten- Leben und Lernen in Gemeinschaft

Ein neues Kindergartenjahr hat begonnen!

32 Kinder haben den Kindergarten mit Beginn der Sommerferien verlassen. Sie sind nun Schulkinder und wir wünschen ihnen viel Erfolg und Freude beim Lernen. Sie wurden im Juli noch im Rahmen eines kleinen Festes symbolisch aus dem Kindergarten "rausgeschmissen".



Das erste Mal im Kindergarteneine aufregende Sache!

Alle anderen haben nach den Ferien dafür gesorgt, dass sich unser Haus wieder mit Leben füllt. Nun wird wieder gespielt, gelacht, gemalt, geturnt, musiziert und vieles mehr.

Für 28 Aschacher Kinder ist das alles neu: Sie haben mit September ihre Kindergartenzeit begonnen. So ein Neuanfang muss sorgfältig vorbereitet werden. Im Rahmen eines Informationsabends wurde den Eltern das pädagogische Konzept vorgestellt, es konnten Fragen geklärt und ein Einblick ins Kindergartenleben vermittelt werden. Die zukünftigen Kindergartenkin-

Gruppe in Ruhe kennen zu lernen. Es wurde gespielt, gesungen und auch der Garten erkundet.

Auch die Eltern konnten die Pädagoginnen näher kennenlernen und sich über wesentliche Fragen austauschen. So konnte der Start gut gelingen!

Dem Pädagoginnen-Team ist es auch wichtig, dass der Kindergarten als bedeutender Bereich der Aschacher Gemeinde und deren gesellschaftlichen Lebens angesehen und auch wertgeschätzt wird. Für Eltern ist es wesentlich, ihr Kind gut betreut zu wissen. Doch Kindergarten bietet weit mehr als Betreuung: Entwicklungsschritte werden begleitet und unterstützt. Fähigkeiten werden gefördert und die Gruppe ist ein wichtiges Umfeld für soziales Lernen. Die sorgsam vorbereitete Umgebung bietet ein anregendes Umfeld für all das. Gezielte Angebote in den Bereichen Musik, Bewegung, Sprache, Natur und Technik, Kreativität usw. ergänzen den Alltag.

Die sogenannten Schulanfänger:innen (Kinder im letzten Kindergartenjahr vor der Schule) werden zusätzlich noch im Rahmen eines Schulvorbereitungskonzeptes auf die Anforderungen der Schule vorbereitet.

Dabei darf eines nicht vergessen werden: DIE altersgerechteste und wichtigste Lernmethode ist und bleibt das Spiel- ein spielendes Kind ist ein lernendes Kind!

In diesem Sinne freuen wir uns auf ein spannendes, lehrreiches und fröhliches Kindergartenjahr und eine gute, vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern!

Regina Prohaska und Team

... aus dem Familien- und Sozialausschuss

"MAHLZEIT MITEINOND"

der wurden zu einem Schnuppernachmittag eingeladen, um ihre

Es ist eine schöne Sache, wenn man sich zum Essen mit anderen Menschen an einen Tisch setzen kann.

Mit der Aktion "Mahlzeit miteinond" bieten wir allen Aschacher:innen die Möglichkeit, sich jeden ersten Donnerstag im Monat bei einem gemeinsamen Mittagstisch zu treffen.

Erstes Treffen:

Donnerstag, 06. Oktober 2022 ab 11 Uhr im Gasthaus Loimayr

Die Kosten für Essen und Getränke tragen die Teilnehmer selber!!!

Nutzen Sie die Möglichkeit von "ICH ALLEINE ZU WIR GEMEINSAM"

Auf eine gesellige Runde freut sich der Familien- und Sozialausschuss Aschach



"Spaß für Jung und Alt"

...unter diesem Motto verbrachten wir am 04. August einen schönen Vormittag im Tierpark Altenfelden.

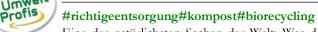


Gemeinsam mit Bewohnern unseres Betreuten Wohnens und einigen Kindern besuchten wir im Rahmen des Ferienprogramms den privat geführten Zoo.

Dort bestaunten wir rund 213 verschiedenen Tierarten. Spaß machte uns die Fahrt mit dem Bummelzug und der große Spielplatz. Ein herzliches Dankeschön an alle Begleitpersonen.

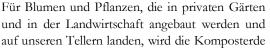


Der BIOmüll - Bioabfall richtig trennen



Eine der natürlichsten Sachen der Welt: Was der Boden hervorbringt, soll wieder zur Erde zurückkehren. Um den Abfallberg klein zu halten und die Ressourcen unserer Erde zu schonen, ist nach der Abfallvermeidung die Verwertung die beste Lösung. Jeder und jede kann durch die richtige Trennung des Bioabfalls seinen/ihren Beitrag zum Umweltschutz leisten. Aus dem Bioabfall soll später "gesunde" Komposterde werden, diese wird auch als "Gold des Gärtners" bezeichnet. Reiner Kompost verbessert den Boden, spart Dünger ein, speichert

CO2 und bietet Mikroorganismen einen wertvollen Lebensraum.



benötigt. Dass in der Pflanzerde möglichst wenig Schad- und Störstoffe enthalten sind, ist für gesunde Nahrungsmittel ein Muss

Achten Sie darauf, dass keine Fremdstoffe wie Glas, Kunststoffe oder gar Problemstoffe mit in die Tonne gelangen. Auch Verpackungen gehören nicht in den Bioabfall, denn Kunststoffe, Metall und Co verrotten nicht. Wenn Sie verdorbene Lebensmittel entsorgen, entfernen Sie vorher die Verpackung. Fremdstoffe

müssen zum Großteil händisch aussortiert werden und beeinträchtigen die Qualität des Komposts enorm.

In Österreich gibt es 411 Kompostieranlagen, die Bioabfall übernehmen und zu wertvollem Kompost verarbeiten. Dort kann Komposterde für Balkon und Garten gekauft werden. Einen Qualitätsbetrieb für Kompost erkennen Sie am Gütesiegel der ARGE Kompost & Biogas.

Österreichweit liegt der Anteil des Bioabfalls, der nicht in der Biotonne, sondern im Restmüll landet, bei ca. 20 Prozent, das sind im Jahr rund 256.400 Tonnen. Bitte KEINEN Bioabfall in den Restmüll, denn nur das, was in der Biotonne, landet wird zu wertvoller Erde.

Jeder kann persönlich durch die Nutzung der Biotonne einen wertvollen Beitrag zum Umweltschutz leisten.



SAUBER TRENNEN: TROCKEN LAGERN:

Eine Initiative der kommunalen Abfallwirtschaft in Oberösterreich

SAUBER TRENNEN: Achten Sie darauf, dass keine Fremdstoffe aus Plastik, Glas, Metall, ... in den BIO gelangen.

TROCKEN LAGERN: Vermeiden Sie flüssige Abfälle (Suppen, Soßen,...).

LOCKER BEFÜLLEN: Wie auch der Komposthaufen soll auch die Biotonne luftdurchlässig befüllt werden.

Also lockeres Material mit den kompakten Bio-Abfällen mischen.

GUTER STANDORT: Im Sommer Schatten, im Winter Wärme.

Unser TIPP: Gegen Geruchsbelästigung empfehlen wir Düngekalk und Steinmehl

Das darf in die Biotonne

Biomüll .

i

Biologisch abbaubare Maisstärkesäcke; Gemüse– und Obstreste; verdorbene Lebensmittel; Speisereste; Kaffeefilter; Teebeutel; Eierschalen; Getreideerzeugnisse; Milch und Milchprodukte; Schnittblumen; verschmutze Servietten u. Küchenpapier; Pflanzenabfälle, Sägespäne, ...

Das darf NICHT in die Biotonne

Kunststoffsäcke, Folien; beschichtetes Papier, Koks– und Kohleasche; Getränkeverpackungen; Glas; rohes Fleisch, Wurstreste; Katzenstreu; Metalle, Konservendosen; Kronkorken; Alufolie; Styropor; Staubsaugerbeutel; Keramik; Textilien; Windeln; Zigaretten; Bauschutt, ...



Information zur Abholung der Altpapiertonnen/-container

Bei der Abholung der Altpapiertonnen/-container kam es in letzter Zeit mehrfach vor, dass die Behälter in machen Bereichen erst am Tag nach dem eigentlichen Abfuhrtermin entleert wurden.

Auf Nachfrage teilte uns der Bezirksabfallverband mit, dass es aufgrund der generell gestiegenen Anzahl an Papiertonnen vorkommen kann, dass die Abholtouren durch das Entsorgungsunternehmen nicht mehr an einem Tag bewältigt werden können. Dadurch werden diese am nächsten Tag fertiggefahren.

Sollte Ihre **Papiertonne** also nicht am Abholtag entleert worden sein, lassen Sie diese bis zum Abend des nächsten Tages am gewohnten Platz stehen. Wir bitten die Bevölkerung im Namen des Entsorgers um Verständnis. Danke im Voraus.





Leonardowerkstatt



Mit Begeisterung nahmen die Schüler:innen unserer beiden ersten Klassen an einem vom Land OÖ unterstützten Workshop Gemeinsam Herrn Franz Wieser von UMWELT:SPIEL:RAUM 2022 durften die Schüler:innen in die Welt des Universalgenies Leonardo da Vinci (1452—1519) eintauchen. Das Motto dieses ungewöhnlichen Schultags war: Bauen, Basteln und Experimentieren. Unzählige Modelle

veranschaulichen die Vielzahl an Erfindungen dieses Künstlers und Forschers. Die Leonardobrücke und eine verkleinerte Domkuppel konnten von den Kindern selbst nachgebaut werden. Berühmte Gemälde wie das der Mona Lisa oder Leonardos Selbstportrait wurden nachgemalt.

Vielen Dank an die Klassenvorstände von 1a und 1b für die Organisation: Frau Berger und Frau Enzenberger.



Wahlpflichtfach "Technisches Werken"

In der vierten Klasse können sich die Schüler:innen für ein Wahlpflichtfach entscheiden und darin sowohl ihr Wissen als auch ihr Können vertiefen. Zum Angebot steht jedes Jahr: Technisches Werken, textiles Werken, Bildnerische Erziehung und Ernährung & Hauswirtschaft.

Im Technischen Werken gab es heuer wieder eine großartige Kooperation mit unserer Partnerfirma HALI Büromöbel aus Eferding: es sollte ein überdimensionales Schachspiel hergestellt werden. In der Schule fertigen die Schüler:innen die entsprechend großen Schachfiguren an. Folgende Arbeitsschritte waren zu erledigen: zuerst die Figuren nachzeichnen, dann mit der De-

kupiersäge aussägen, grundieren und lackieren und schließlich die Teile zusammenleimen. In der Lehrwerkstatt der Firma HALI in Eferding wurde schließlich das riesige Schachbrett unter fachkundiger Anleitung hergestellt. Das fertige Schachspiel wurde schließlich sowohl beim Schach-Familienfest in der Plus City als auch beim Hartkirchner Dorffest ausgestellt und bespielt und fand großen Anklang.



Vielen Dank an Frau Heidy Berger für die Organisation und an Herrn Helmut Mahringer und Frau Stefanie Greinöcker von der Firma HALI für die professionelle Unterstützung, die spannende Betriebsbesichtigung und die Verköstigung unserer Schüler. Ein weiterer Dank gilt Herrn Edmund Konrad für die Betreuung des Schachspiels in der Plus City und am Dorffest.



Ausblick auf das neue Schuljahr

Im September beginnen wir mit zwei großen ersten Klassen. Frau Hauer-Rathmair und Frau Mittermaier werden die 49 Schüler:innen als Klassenvorstände begleiten. Es freut uns sehr, dass sich so viele Familien für die MS Hartkirchen entschieden haben!

Im Rahmen der "Geräteinitiative" bekommen auch in diesem Herbst alle Schüler:innen der ersten Klasse einen Laptop. Damit sind dann drei Jahrgänge mit Geräten ausgestattet.

Mit einem vorsichtigen Blick auf die Entwicklungen in Sachen "Corona" hoffen wir natürlich auf ein möglichst "normales" Schuljahr 2022/2023!



Aus Liebe zum Menschen.

"Wir möchten Sie ein Stück Ihres Weges begleiten" Trauertreff in Hartkirchen

Wenn man Abschied nehmen musste von einem lieben Menschen, hinterlässt der Tod eine große Lücke im Leben. Wohin gehen, wenn die Trauer kommt, wenn sie einem den Boden unter den Füßen wegzieht, nicht weichen will? Die Sehnsucht nach dem Verlorenen tut weh und es scheint, dass niemand es versteht und sich dafür interessiert.

Das Mobile Hospiz Eferding lädt Sie ein, sich mit anderen Menschen zu treffen, denen das Gefühl der Trauer vertraut ist. In einer geschützten Atmosphäre sind Sie willkommen mit all ihren Fragen und Gefühlen. Das Angebot richtet sich an trauernde Menschen – unabhängig davon, wie lange der Verlust zurückliegt und unabhängig von Konfession und Nationalität. Sie sind herzlich willkommen!

Begleitet wird dieses Treffen von ausgebildeten Trauerbegleiterinnen des Roten Kreuzes.

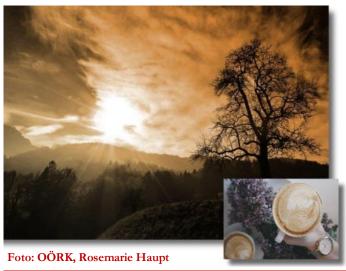
Unsere Trauerbegleiterinnen haben ein offenes Ohr und ein offenes Herz, dies kann in der Trauer sehr hilfreich sein.

Wann: 23.09.2022 von 14.00 – 16:00 Uhr

Wo: Rotes Kreuz Hartkirchen, Karlingerstr. 17, 4081 Hartkirchen

Anmeldung und Auskunft bei:

Andrea Katzlberger
Hospizkoordination
0664 / 82 34 376
Andrea.Katzlberger@o.roteskreuz.at



WWW.ROTESKREUZ.AT/EFERDING



PIAAC - Welche Alltagsfähigkeiten haben Erwachsene?

Über 30 Länder nehmen an der internationalen PIAAC-Studie teil, in Österreich startet PIAAC im September 2022. PIAAC steht für Programme for the International Assessment of Adult Competencies und wird von der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) organisiert, für die nationale Durchführung ist Statistik Austria verantwortlich.

Worum geht es bei PIAAC?

Ob beim Einkauf im Supermarkt, bei Behördenwegen oder in der Arbeit: Erwachsene setzen tagtäglich Alltagsfähigkeiten ein, meist ohne überhaupt darüber nachzudenken und nehmen so am gesellschaftlichen Leben aktiv teil. Die PIAAC-Studie erfasst diese Fähigkeiten und liefert so Erkenntnisse für die Bildungsund Arbeitsmarktpolitik. Für die Teilnahme sind keine besonderen Kenntnisse oder Fähigkeiten notwendig.

Wer kann teilnehmen?



Statistik Austria wählt eine zufällige Stichprobe Erwachsener aus.



Diese Personen werden schriftlich zur Teilnahme eingeladen. Wer einen Einladungsbrief erhält, vereinbart einen passenden Termin mit einer Erhebungsperson.





Die Befragung besteht aus zwei Teilen. Nach einem allgemeinen Fragebogen bearbeiten die Studienteilnehmer:innen eigenständig Alltagsaufgaben.





Als Dankeschön für die Teilnahme bekommen alle Studienteilnehmer:innen 50 Euro. Sie können zwischen einem Einkaufsgutschein und der Weiterleitung einer Spende an ein österreichisches Naturschutzprojekt wählen.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at piaac@statistik.gv.at +43 1 711 28-8488 (Montag bis Freitag 8:00 - 17:00 Uhr)

Redaktionsschluss für Gemeindenachrichten Dezember 2022

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Gemeindenachrichten ist

Freitag, 4. November 2022

Berichte bitte in digitaler Form (e-Mail oder Datenträger) bei Oliver Grünseis abgeben.

Aktuelles von der Agenda 21

Das Jahr 2022 steht bereits ganz im Zeichen der Bürgerbeteiligung. Mit der Agenda 21-Initiative unter

der Projektleitung der Firma CIMA wurden bereits die ersten 4 Workshops im AVZ veranstaltet und weitere Aktivitäten daraus abgeleitet. Ziel ist es, die dringendsten Probleme gemeinsam zu erörtern, Arbeitskreise zu den wichtigsten Themen zu bilden und diese Themen dann für unseren Markt konkret zu bearbeiten und Lösungen zu finden.

Als direktes Ergebnis einer dieser Workshops entstand z.B. eine Gruppe, die sich ganz dem Thema "Digitalisierung" widmet. Dabei geht es um die zentrale Frage, wie wir Aschach mit digitalen Services (Website, Newsletter, soziale Kanäle, usw.) noch attraktiver gestalten und Mehrwert schaffen können. Im Fokus stehen dabei die Anwender, also unsere Bürger:innen, die Besucher:innen unseres Marktes und weitere Zielgruppen wie Wirtschaftstreibende, Wohnungssuchende, Medien, Partner, etc. Die Digitalisierungs-Gruppe besteht aktuell aus einem Kernteam von 7 Personen, die sich in monatlichen Abständen treffen, um das Thema unter der Leitung von Erhard Wimmer gemeinsam voranzutreiben und konkrete Vorschläge auszuarbeiten. So wurden zum Beispiel erste Zielgruppen definiert, Themenschwerpunkte für eine neue digitale Plattform diskutiert und ein paar besonders gelungene Beispiele anderer Gemeinden analysiert. Basis für die Arbeit der Digitalisierungsgruppe sind selbstverständlich auch die Ideen aus den Workshops im AVZ, die hier direkt einfließen und Anwendung finden.





Ausarbeitung der Zielgruppen für die Internetpräsenz

Es finden laufend Treffen der Arbeitsgruppe "Digitalisierung" statt. Bei Interesse gerne melden.

Im Herbst werden das Gemeinde-Navi und weitere Projektwerkstätten für die Themen "Gestaltung des Ortzentrums", "Jugendbereiche" und für "Soziales" durchgeführt. Das Zukunftsprofil mit einem Maßnahmenkatalog wird derzeit von Firma CIMA erstellt und im Herbst präsentiert.

Ansprechperson:

Werner Konrad, konrele@icloud.com, Tel. +43 681 1077 3718

IN ZUSAMMENARBEIT MIT



GEFÖRDERT AUS MITTELN DES LANDES OBERÖSTERREICH









Am Samstag, den 20. August 2022 fanden die Finalspiele der Aschacher Orts- und Vereinsmeisterschaften unter der Turnierleitung von Georg Bruckner statt.

Es meldeten sich 52 Tennisbegeisterte für das Turnier an. In den letzten 5 Wochen sah man viele großartige Einzel- und Doppelmatches, die immer kräftig mit starker Anfeuerung des Publikums unterstützt wurden.

Im Einzel sind Silke Leblhuber und Wolfgang Krenn und im Damen-Doppel Silke Leblhuber/Claudia Obermoser und im Herren-Doppel Mario Jäger/Bernhard Baumann unsere neuen Orts- und Vereinsmeister geworden.

Herzlichen Glückwunsch an alle Gewinner:innen und vielen Dank für die zahlreiche Teilnahme.

Modernisierung der Straßenbeleuchtung bringt 62 Prozent Energieeinsparung

Die komplette Erneuerung der Straßenbeleuchtung bringt besseres Licht und spart gewaltig Strom: 61,9 Prozent! Nicht nur das: Auch die Wartungskosten sinken deutlich. Umgesetzt hat das nachhaltige Projekt die eww Kommunaltechnik aus Wels.

Die Energieeinsparung bei der Beleuchtung liegt bei mehr als 47.000 Kilowattstunden (kWh) pro Jahr – der Stromverbrauch sinkt von 76.700 auf 29.200 kWh. Dadurch ergibt sich eine CO₂-Einsparung von rund 17,5 Tonnen pro Jahr. Auch die Wartungskosten werden um knapp 40 Prozent sinken. Das gesamte Einsparpotenzial für die Marktgemeinde beträgt in den kommenden zehn Jahren aus heutiger Sicht 126.400 Euro.

Die eww Kommunaltechnik hat insgesamt 267 Lichtpunkte auf moderne, extrem sparsame und langlebige LED-Leuchten umgerüstet – auch entlang der Bundesstraße 131, diese hat das Land OÖ finanziert. Auch zwei Schutzwege sind jetzt besser ausgeleuchtet. In den einzelnen Straßen gibt es keine gemischten Leuchten mehr. Die Leuchten dimmen die Lichtstärke automatisch zwischen 22 und 5 Uhr auf 50 Prozent, der Dimmvorgang dauert jeweils drei Minuten und ist nicht wahrnehmbar.

Zudem hat eww 68 Bestandstragwerke aus Beton mit erheblichem Aufwand gegen neue Aluminiumtragwerke ausgetauscht. 164 Bestandstragwerke wurden durch eine Mastverlängerung aufgewertet. Das Projekt umfasste auch die Sanierung von vier Verteileranlagen und den Neubau von weiteren vier laut ÖVE-Vorschriften, inklusive elektrischer Messung und Erstellung von Anlagenbüchern.

Wenngleich auch alle Masten und Leuchten modernisiert wurden: Die unterirdischen Kabel bleiben im alten Bestand. Deshalb könnte es in den kommenden Jahren da und dort zu kürzeren Ausfällen kommen. Eine Erneuerung des gesamten Kabelnetzes wäre nämlich extrem aufwendig, das Großprojekt würde mehrere Millionen Euro kosten und ist aktuell nicht finanzierbar.



Freude über die abgeschlossene Modernisierung der Straßenbeleuchtung (von links): Bürgermeister Dietmar Groiss, eww Projektleiter Manfred Zapletal, Amtsleiterin Karin Rathmayr, Vizebürgermeisterin Ramona Frandl.



INSTITUT HARTHEIM

Wir betreuen Personen mit kognitiven und multiplen Beeinträchtigungen.



Zur Verstärkung unserer Teams suchen wir:

- DGKP
- Pflegefachassistent*innen
- Pflegeassistent*innen
- · Fachsozialbetreuer*innen BA, AA, FA
- · Quereinsteiger*innen in einen Pflegeberuf
- Zivildiener
- Interessent*innen für das FSJ
- Praktikant*innen

Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Tel. +43 (0) 7274 6536 418 bewerbung@institut-hartheim.at www.institut-hartheim.at

Institut Hartheim

Anton-Strauch-Allee 1, 4072 Alkoven

Für Mitarbeiter*innen stehen günstige Wohnmöglichkeiten zur Verfügung.



Neues aus der öffentlichen Bibliothek der Pfarre Aschach/Donau

Erlesen und erleben in Aschach/Donau

Kooperationen sind ein langfristiges und gern gestecktes Ziel der Bibliothek. Deshalb freut es uns, Ihnen ankündigen zu dürfen, dass die Bibliothek eine Zusammenarbeit mit "Gesunde Gemeinde" eingeht. Ab sofort liegt

eine Liste an Medien auf, die die Themen der "Gesunden Gemeinde" aufgreift und ergänzt.



Anlässlich der bundesweiten

"Österreich liest"-Woche legt die Bibliothek den Fokus auf Zeitschriften und Medien zum Thema "Gesunde Gemeinde". Den ganzen Oktober entfallen für diese beiden Mediengruppen die Verleihgebühren - siehe auch www.bibliothek-

Natürlich dürfen an dieser Stelle auch Buchempfehlungen nicht fehlen:



Ralph Bollmann: Angela Merkel - Die Kanzlerin und ihre Zeit: Diese Dame muss wohl nicht näher vorgestellt werden. Den Namen Neven Subotic kennen eher nur Fußballfans. Viele andere sollten ihn auch kennenlernen, denn Neven Subotic widmet sein in der Profikarriere verdientes Geld einer Stiftung, die Menschen in Äthiopien Zugang zu sauberem Wasser ermöglicht. Vom Sportler zum Schauspieler und Regisseur: Michael Schottenberg hat drei Wochen auf dem Frachtschiff MS Karina in Nord- und Ostsee verbracht und so das Leben an Bord kennengelernt.

DI Dr. Regina Lunzer



Termin-Aviso:

BÜCHERFLOHMARKT am

Freitag, 09. 09. 2022 von 16:00 bis 19:00 Uhr und Samstag, 10. 09. 2022 von 08:00 bis 12:00 Uhr

Öffnungszeiten:

Dienstag: 16:00 – 18:00; Freitag: 16:00 – 18:30; Sonntag: 10:00 – 11:30 www.bibliothek-aschach.at



Bodenkoffer als Werkzeug für gesunde Böden steht Landwirtschaft und Interessierten zur Verfügung

EFERDINGER LAND. Ein Werkzeug, mit dem Landwirtinnen und Landwirte die Analyse ihrer Böden selbst durchführen können, steht nun mit dem "Bodenkoffer" zur Verfügung. Kürzlich fand die informative Übergabe der Koffer an die "Bodenbotschafter*innen" der Region statt. Diese übernehmen für ihre Gemeinde(n) den Verleih und die Wartung der Koffer und schulen die Landwirte in der Handhabung.

"Hauptziel dieses Projektes ist es, dass man sich mit dem eigenen Boden mehr auseinandersetzt und damit die Gesundheit von Acker- und Grünfläche nachhaltig verbessert, aber auch in kurzer Zeit einen guten Überblick über seine Bodenqualität erhält", berichtet Bgm. Mario Hermüller, Obmann des Regionalentwicklungsverbandes Eferding.

"Es ist für uns Bauern wichtig, schnell, einfach und zeitnah Arbeitsschritte am Feld und auf der Wiese überprüfen zu können. Mit dem Bodenkoffer gelingt uns das. Mit mehr Wissen über unsere Böden können wir Landwirte in einer nachhaltigen Weise den notwendigen Ertrag erwirtschaften und darüber hinaus Düngemittel reduzieren", erklärt Thomas Kraxberger, Obmann der Landwirtschafts-kammer Eferding. "Das hat auch einen positiven Einfluss auf das Klima, da ein gesunder Boden mehr Kohlenstoff speichern kann."

Den Bodenkoffer können sich auch Privatpersonen, Firmen und die Gemeinden selbst ausborgen. Das Projekt ist eine Kooperation von Regionalentwicklungsverband und Landwirtschaftskammer Eferding und wird über LEADER gefördert. "Ressourcen schützen, nützen und mobilisieren ist ein Schwerpunkt der kommenden LEADER-Förderperiode im Eferdinger Land. Der Bodenkoffer leistet einen ersten Beitrag dazu", so LEADER-Managerin Susanne Kreinecker.

> Verleih Bodenkoffer Hartkirchen/Aschach: Friedrich Falkner, 0699/188 187 17.

Weitere Infos und Kontakte auf www.eferdingerland.at



Aschach hat wieder einen Nachtwächter



Wie bereits in der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung berichtet, ist Aschach ab Herbst um eine kulturelle Attraktion reicher.

Ab Ende September nimmt der im Eferdinger Landl allseits bekannte Geschichtenerzähler Hubert Krexhammer seinen Dienst als Aschacher Nachtwächter auf. Er wird auf seinem Rundgang durch den alten Donaumarkt Geschichten und Sagen und so manch Geheimnisvolles und Vergangenes erzählen.

Jeden letzten Freitag im Monat kann man mit ihm in die Jahrhunderte alte Geschichte von Aschach eintauchen. Treffpunkt ist der Kirchenplatz vor der Dreifaltigkeitssäule jeweils um 19:00 Uhr. Die Dauer der Tour beträgt ca. 1 1/2 Stunden. Eine Voranmeldung bis Donnerstag vor der jeweiligen Führung unter Tel.-Nr. 0676/7718185 oder per E-Mail (hubert.krexhammer@gmail.com) ist notwendig.

Zum Auftakt gibt es am 30. 09. 2022 um 19:00 Uhr eine kostenlose Führung für alle interessierten Aschacher:innen und Gäste. Auch hier

bitte unter den genannten Kontaktdaten anmelden!

Zusätzlich bietet Herr Krexhammer Führungen für private Gruppen im Rahmen von Geburtstagen, Firmenfeiern, Vereinsausflügen, usw. oder für Schulklasssen und Familien an. Diese sind auch tagsüber möglich. Für Auskünfte hierzu steht er ebenfalls gerne per Telefon oder E-Mail zur Verfügung.

Wir hoffen, dass dieses Angebot auf viel Gegenliebe aus den Reihen der Bevölkerung und von Gästen stößt und die Führungen immer gut gebucht sind.

Das große Format, IN BEWEGUNG und IM WERDEN im Schloss Aschach



Noch bis Ende September werden Bilder im Schloss Aschach ausgestellt: Das große Format - geöffnet am Samstag und am Sonntag von 12-18h.

Auch die Schlosskapelle wird durch die Kunstinstallation IN_BEWEGUNG von Anja Westerfrölke mit neuem Leben erfüllt

Am 4./10./18. und 25. 9. präsentiert die Künstlerin das Projekt IM_WERDEN.

Zwischen 15 - 17h gibt es an diesen Tagen ein Programm in der

Kapelle mit Tanz und moderner Instrumentalmusik, Gesang und Querflöte, elektrischer Gitarre, es singt ein Chor.

Der Austausch über den Sommer und die Erfahrungen der Beteiligten werden am Tag des Denkmals, 25. September 2022 um 13, 14 und 15h in einer Gesprächsrunde zusammengefasst: ÜBER ZUKUNFT IN ALTEN RÄUMEN.

https://tagdesdenkmals.at in der Menüleiste: Programm, auf der Landkarte die Markierung für Aschach a.d.Donau finden und anklicken.

An diesen vier Tagen ist das CAFÉ im Schlosshof von 14-18h geöffnet, vielleicht kommen wir ins Gespräch.





MAS Alzheimerhilfe - Leben mit Demenz in der Gemeinde

Die Demenzservicestelle Rohrbach der MAS Alzheimerhilfe ist IHRE Kontaktanlaufstelle in allen Fragen zu

Demenz/Alzheimer für Menschen mit Demenz/Vergesslichkeit und ihre Angehörigen. Daher befassen wir uns in diesem aktuellen Newsletter mit dem Serviceangebot der MAS speziell für die Angehörigen.

Angehörige von Menschen mit Demenz werden durch die Erkrankung ihres Partners oder Elternteils vor viele Probleme und Fragen gestellt. Auch sie brauchen Hilfe und Entlastung. Die Demenzservicestelle Rohrbach der MAS Alzheimerhilfe bietet viele Services. Neben der Informationsreihe für Angehörige, den regelmäßigen Angehörigentreffen sowie der Möglichkeit der persönlichen Beratung bieten wir einiges Informationsmaterial wie Bücher oder spezielle MAS Tipps zu diversen Themen. Gemeinsam mit MeinMed hat die MAS die kostenlose Initiative "DemenzundIch" ins Leben gerufen, siehe www.minimed.at/demenzundich – eine spezielle Online-Hilfe für Angehörige. Eine Hilfe, die bis dato schon mehr als 180.000 Zugriffe verzeichnet.

"Je besser man die Krankheit versteht, desto besser kann man damit umgehen. Mit der richtigen Pflege/Begleitung und Wissen können Sie belastende Situationen meistern und Konflikte vermeiden, auch wenn sich die Persönlichkeit der Betroffenen verändert. Pflegende/begleitende Angehörige haben ein Recht auf Entlastung." Das dazugehörige Handbuch ist ab Ende September wieder in Ihrer Demenzservicestelle erhältlich. Es ist kostenlos, wir freuen uns jedoch über eine Spende.

Kontakt:

DSA Karin Laschalt, Tel.: 0664 / 854 66 99 Hanriederstraße 32, 4150 Rohrbach-Berg dss.rohrbach@mas.or.at demenz erkennen ansprechen handeln

Erreichbarkeit:

Wir bitten um Verständnis, dass wir aufgrund von Außendiensten nicht immer persönlich anwesend sein können, und ersuchen um telefonische Terminvereinbarung.

Netzwerk Demenz OÖ:









ASCHACH/D. - HARTKIRCHEN - PUPPING - STROHEIM



Wirtschaftshof-Fahrzeug abzugeben!

Der Wirtschaftshof Aschachtal trennt sich von untenstehendem Fahrzeug. Es wird an den **Bestbieter** abgeben. Entsprechende **Angebote** können **bis einschließlich 23. 09. 2022** unter folgender Adresse abgeben werden:

Wirtschaftshof Aschachtal, Kirchenplatz 1, 4081 Hartkirchen.

Die technischen Daten:

John Deere 4410, Allrad

Type: John Deere 007, A19, V2
Baujahr: 2003

Eigengewicht: 1800 kg

Betriebsstunden: ca. 6000 h (aufgrund Baujahr errechnet)

Spurweite hinten: 150 cm

Motor

Nennleistung: 33 PS / 24,5 KW

Anzahl Zylinder: 3 Kraftstoff: Diesel

Getriebe

Hydrostat Getriebe, Höchstgeschwindigkeit: 27 km/h Zapfwelle hinten: 540 / 540E U/min

Bereifung/Achsen:

Bereifung vorne: 205/70R15C 106/104R Bereifung hinten: 41x14.00-20

Beschreibung:

Kabine mit Heizung, 2 DW Steuergeräte hinten, Fronthydraulik, 1 DW vorne §57a 12/22

Zusatz:

- Splitstreuer
- · Vario Schneepflug











Kombinierter Lehrgang zum/r TAGESMUTTER/VATER und Helfer/in -DIE LIEBE ZU KINDERN ZUM BERUF MACHEN



ng österreich GmbH sucht

Tagesmütter/-väter in Oberösterreich.

Wir bieten Kinderbetreuung, Veranstaltungen für Eltern & Kinder, Familienberatung sowie pädagogische Ausbildungen & Vorträge, dabei arbeiten wir gerne im Team, pflegen einen wertschätzenden Umgang und haben Freude dabei, Familien in ihrem Alltag, in der Freizeit genauso wie in schwierigen Zeiten zu begleiten.

Viele Eltern sind auf der Suche nach flexibler, familiärer und qualitätsvoller Kinderbetreuung. Deshalb sind Tagesmütter und -väter sehr gefragt. Sie arbeiten nicht nur in ihrem eigenen Zuhause, sondern auch in Tagesstätten in Gemeinden und Unternehmen. Der Familienbund Oberösterreich bietet Menschen, die gerne mit Kindern arbeiten möchten, in Form einer qualifizierten Ausbildung, die Möglichkeit ihren Berufswunsch zu verwirklichen.

Für Personen, die bereits eine pädagogische Ausbildung abgeschlossen haben, gibt es eine Aufschulung zum/zur Tagesmutter/-vater und für Newcomer eine praxisnahe Kombi Ausbildung zur Tagesmutter und Helferin. Als Absolvent/in unseres Lehrganges können Kinder professionell zuhause, in Gemeinden oder Unternehmen betreut werden. Wer Kinder im

eigenen Haushalt betreut, sollte über kindgerechte Räumlichkeiten verfügen.

Die Ausbildung zur Tagesmutter/-vater besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil. Der Lehrgang vermittelt Wissen über folgende Themenbereiche: Pädagogik, Didaktik, Lernbetreuung, Entwicklungspsychologie, Rechtliches, Gesundheit, Zeit- und Haushaltsmanagement, Kommunikation, Familiensysteme, Umgang mit Missbrauchsfällen

Im Anschluss an den Lehrgang ist eine Anstellung als Tagesmutter/-vater zB. bei der Familienbund Oberösterreich GmbH möglich.

Die nächsten Ausbildungen starten September 2022 in Linz und Wels. Im Rahmen des Bildungskontos des Landes OÖ können bis zu 30 % der Kurskosten gefördert werden.

Nähere Infos Anmeldung unter akademie@ooe.familienbund.at oder auf www.ooe.familienbund.at unter dem Menüpunkt "Bildung".

Familienbund Oberösterreich GmbH

Familienbundakademie Hauptstr. 83-85, 4040 Linz 0732/603060-12 od. 30

familienbundakademie@ooe.familienbund.at



Veranstaltungen Sept./Okt./Nov.

09. und 10.09.2022

Bücherflohmarkt

Fr. von 16:00 - 19:00 Uhr

Sa. Von 08:00 – 12:00 Uhr, jeweils im Pfarrzentrum Aschach Veranstalter: Öffentliche Bibliothek der Pfarre Aschach

Sa., 10.09.2022

Kabarett "Flo & Wisch"

um 20:00:00, Tischlerei am Schopperplatz

Veranstalter: SPEKTRUM - Kulturinitiative Aschach

Sa., 11.09.2022

Tag des Kindes

ab 10:00 Uhr Frühschoppen mit der MMK Aschach, ab 14:00 Uhr Kinderfest, vor dem Gemeindeamt Veranstalter: SPÖ Aschach

Sa., 17.09.2022

Mädchenflohmarkt

von 10:00 - 16:00 Uhr, AVZ

Veranstalterin: Nicole Bruckmüller

Fr., 23.09.2022

Trauertreff

von 14:00 - 16:00 Uhr, RK-Dienststelle Hartkirchen Veranstalter: Mobiler Hospizdienst Rotes Kreuz

Jeweils Sa., 24.09., 29.10. u. 26. 11

Aschacher Schmankerlmarkt

von 08:00 - 13:00 Uhr, Im Bereich der Donaupromenade Veranstalter: Kulturausschuss der Marktgemeinde

Sa., 24.09.2022

Konzert auf Wienerisch "Birgit Denk & Band"

um 20:00 Uhr, Tischlerei am Schopperplatz Veranstalter: SPEKTRUM - Kulturinitiative Aschach

Sa., 01.10.2022

Kindertheater "FRAU HOLLE"

von 15:00 - 17:00 Uhr, Tischlerei am Schopperplatz Veranstalter: Die Grünen Aschach an der Donau

Sa., 08.10.2022

Konzert "Fräulein Hona & Hokum Pokum"

um 20:00 Uhr, Tischlerei am Schopperplatz Veranstalter: SPEKTRUM - Kulturinitiative Aschach

Fr., 14.10.2022

Kino mit "Der Bauer und der Bobo"

um 19:30 Uhr, Tischlerei am Schopperplatz Veranstalter: Die Grünen Bezirk Eferding

So., 25.10.2022

20. Aschacher Wirtshausroas

um 19:00 Uhr, Aschacher Wirtshäuser

Veranstalter: SPEKTRUM - Kulturinitiative Aschach

Sa., 05.11.2022

Konzert "Die Wögerers"

um 20:00 Uhr, Tischlerei am Schopperplatz Veranstalter: SPEKTRUM - Kulturinitiative Aschach

Einen Überblick über den gesamten Aschacher Veranstaltungskalender finden Sie tagesaktuell im Bereich "Unser Markt" > Veranstaltungen auf unserer Homepage



Markt mit regionalen Schmankerln und Spezialitäten

im Monat
von 8:00 bis 13:00 Uhr



Noch drei Mal öffnet der Aschacher "Schmankerlmarkt" heuer seine Pforten. Am 24. 09., 29. 10. sowie 26. 11. 2022 können sich alle Marktbesucher:innen wieder mit regionalen Produkten eindecken.

Beim **Markt im September** wird zusätzlichen eine **Band** rund um den Feldkirchner **Musiker Gotthard Wagner** für

Stimmung sorgen. Ebenfalls bei diesem Termin veranstaltet die Kulturinitiative Spektrum einen **Flohmarkt** im ehemaligen Kaufhaus Ettl.





Spielgruppen ab dem Babyalter bis zum Kindergartenalter ab September im FBZ Eferding

Elternbildungsgutscheine können eingelöst werden!

Kurse rund um die Schwangerschaft & Geburt wieder ab September im FBZ Eferding

Mama-Baby-Yoga mit Daniela (ab 10 Wo. nach Geburt)

Termin: Mittwoch, 14. September, 10:15 - 11:15 Uhr, 6-mal

Leitung: Daniela Allerstorfer

Trageworkshop mit den verschiedensten Tragetüchern

Termine: 08.10.; 15.10.; 19.11.; 26.11

Leitung: Carina Lindorfer

Entspannte Schreibauszeit für Mütter "Tu dir gut mit Schreiben, sanfter Bewegung und Austauch"

Termin: Dienstag, 09:00 - 13:00 Uhr sowie

Dienstag, 19:00 - 21:00 Uhr

Leitung: Michaela Sulzbacher

Nappy Rapper Eltern-Kind-Tanzkurs (ab Jahre)

Termin: Montag, 12. September, 09:30 - 10:25 Uhr, 6-mal

Leitung: Sandra Viehböck, Tanzpädagogin i. A.

Kleinkindmassage (1-3 Jahre)

Termin: Donnerstag, 22.09. - 20.10., 5-mal

Leitung: Claudia Krump,

Baby- und Kleinkindmassage-Ausbildung

Kinderturnen "Power Hour" (ab 4 Jahre ohne Begleitung)

Termin: Donnerstag, 06.10. - 22.12., 16:35 - 17:25 Uhr, 10-mal

Leitung: Iris Mitterbauer, Pädagogin

Kindertanzkurs "Schmetterlingswerkstatt" für Kinder von 4-6 J.

Termin: Freitag, 16. September, 14:30 - 15:20 Uhr, 8-mal

Leitung: Sandra Viehböck, Tanzpädagogin i. A.

Kindertanzkurs "Bewegte Bilder" für Kinder von 7 - 10 J.

Termin: Freitag, 16. September, 15:25 - 16:30 Uhr, 8-mal

Leitung: Sandra Viehböck, Tanzpädagogin i. A.

Halloween Eltern-Kind-Kochkurs mit Thermomix (ab 7 J.)

Termin: Samstag, 15. Oktober, 09:00 - 12:00 Uhr

Leitung: Kerstin Meisinger, Pädagogin, Thermomixberaterin

Gruselig schöner Halloween-Workshop (ab 5 J.)

Termin: Samstag; 22. Oktober, 13:00 - 16:00 Uhr

Leitung: Iris Mitterbauer, Pädagogin, Spielgruppenleiterin

Line Dance (ab 16 J.)

Termin: Montag, 12.09. - 17.10., 19:00 - 20:00 Uhr, 6-mal

Leitung: Sandra Viehböck. Tanzpädagogin i. A.

Tanzkurs "Happy Feet" +50

Termin: Mittwoch, 21.09. - 19.10., 16:30 - 17:30 Uhr, 5-mal

Leitung: Sandra Viehböck, Tanzpädagogin i. A.

Weitere Veranstaltungen finden Sie im aktuellen Programmheft des FBZ oder unserer Homepage: https://ooe.familienbund.at/de/begegnung/standorte/eferding.html

Anmeldung und Infos unter Tel. 0676/57 22 709

DONAU

Website www.donauregion.at

Die Website der Donauregion in OBERÖSTERREICH Oberösterreich beinhaltet viele

nützliche Informationen, die nicht nur für Urlaubsgäste interessant sind.

Wussten Sie eigentlich schon, dass es 15 neue Rundtouren für E-Bikes in der Region gibt? Neben Tourenbeschreibungen, GPS-Daten und Tipps rund ums Radfahren oder Wandern in der Region, findet man auf der Website auch einen Überblick über Gasthäuser, Restaurants und die Köstlichkeiten der Region, ak-

tuelle Veranstaltungen, Golfplätze, Ausflugsschifffahrt auf Donau und Inn oder auch Winter-Aktivitäten.

Bei der Katalogbestellung können kostenlose Rad- und Wanderkarten und weitere Broschüren angefordert werden. Echte Donau-Fans können sich im Online-Shop Funktionskleidung, Accessoires und Souvenirs, aber auch Bücher und Karten bestellen.

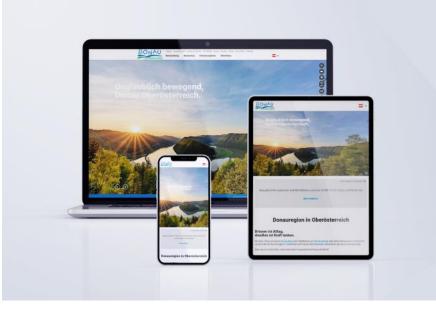
Sehr beliebt sind auch unsere Webcams, die nicht nur großartige und hochqualitative Bilder aus der Region liefern, sondern auch gerne zum Beobachten aktueller Wetterlagen genutzt werden.

Natürlich sind auch buchbare Urlaubsangebote auf der Website zu finden – warum auch nicht mal Urlaub in der Heimat-Region machen? Immerhin erstreckt sich die Donauregion von Schärding bis nach Waldhausen im Strudengau.

Klicken Sie mal rein, es gibt so viel zu entdecken!

www.donauregion.at

Auch in den sozialen Netzwerken ist die Donauregion zu finden: Facebook / donauregion Instagram @donauregion



Apothekennotdienst

Die nebenstehenden Termine gelten wochentags ab 18. 00 Uhr, Samstags ab 17.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ganztags.

Stadtapotheke Eferding Stadtplatz 14 4070 Eferding	St. Hubertus- Apotheke Aschach Bahnhofstraße 38 4082 Aschach	Nibelungen-Apotheke Alkoven Edelweißstraße 6 4072 Alkoven	Christopherus Apotheke Eferding Linzer Straße 16 4070 Eferding
1	2	3 u. 5	4
07272/2217	07273/6304	07274/8920	07272/76950

Hausärztlicher Notdienst (HÄND)

Erster Ansprechpartner ist der eigene Hausarzt während seiner Ordinationszeiten.

Mit (141 können folgende Notdienste abgerufen werden:

- An Wochentagen von 19.00 bis 7.00 Uhr und an Feiertagen und Wochenenden (Samstag von 7.00 Uhr bis Montag um 7.00 Uhr) sind Arzt
 + Rettungssanitäter unterwegs, um dringliche Hausbesuche zu machen.
- Zusätzlich ist an Feiertagen und Wochenenden von 9.00—12.00 Uhr und von 17.00—18.00 Uhr eine Notdienst-Ordination (keine Anmeldung erforderlich) geöffnet. Die dienstbereiten Ärzte sind unter (141 zu erfahren.

Die Notdienste sind ausschließlich für akute, nicht aufschiebbare Behandlungsfälle zuständig, nicht aber für Krankmeldungen, vergessene Rezepte oder Ähnliches.

Wichtige Notrufnummern

- Apotheken: 1455
- EURO-Notruf: 112
- Feuerwehr: 122

Kommandant: 0664/84 92 141

- Gasnotruf: 128
- HÄND: 141

Hausärztlicher Notdienst

- Opfer-Notruf: 0800—112 112
- Bei Gewalt: 0800—240 268

• Polizei: 133

PI Aschach: 050 133 4222

• Rettung: 144

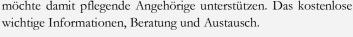
RK Hartkirchen: 07273/6344 ASB Feldkirchen: 07233/6380

- Seel-Sorge, Elterntelefon: 0732-1770
- Notfall-Nummer der WDL (Wasserversorgung): 0664 / 5771001

Beratungsangebot für betreuende Angehörige

Menschen, die ihre Angehörigen begleiten, betreuen und/oder pflegen, haben die Möglichkeit, das Beratungsangebot in Eferding in Anspruch zu nehmen.

Die Caritas-Servicestelle Pflegende Angehörige möchte damit pflegende Angehörige unterstützen. Das kostenlose Angebot bietet



Termine an jedem 3. Mittwoch im Monat (Anmeldung erforderlich):

21. September 2022

19. Oktober 2022

16. November 2022

14. Dezember 2022

Ort: Pfarrzentrum, Kirchenplatz 3, 4070 Eferding



Angehörige

Anmeldung: Caritas Oberösterreich, Service Pflegende Angehörige, Kirchenplatz 3, 4070 Eferding, Tel.: 0676 87 76 24 43, E-Mail: ute.maria.winkler@caritas-ooe.at, www.pflegende-angehoerige.or.at



Den Bereitschaftsdienst während der Mittagsstunden und am Samstagnachmittag versieht immer die Christopherus Apotheke in Eferding. Etwaige Änderungen sind vorbehalten. Die jeweils dienstbereite Apotheke kann im Internet unter www.apotheker.or.at oder bei Apotheken-Notruf: 1455 abgerufen werden.

Weiters steht das Apo-App der Österreichischen Apothekerkammer als Informationsquelle zur Verfügung. Diese beinhaltet weitere nützliche Funktionen und ist sowohl für iOS als auch Android verfügbar.

Bunter Kulturherbst mit







Flohmarkt

Sa. 24. Sept. 2022 9:00 – 14:00 Uhr

beim Aschacher Schmankerlmarkt ehem. Kaufhaus Ettl und Wiese davor

> Kunst & Krempl Bares für Rares Altes & Neues

www.spektrum-aschach.at



SA 24. Sept - 20 Uhr Tischlerei am Schopperplatz Aschach



Fräulein Hona & Hokum Pokum



Folk & Songwriterpop

Jazz & Blues



Konzert im Doppelpack
SA 8. Okt - 20 Uhr
Tischlerei am Schopperplatz Aschach

Salatal atalalan

20. Aschacher Wirtshausroas



Musikalisches & Literarisches mit Humor & Tradition

Dl. 25. Okt. 19 Uhr

Reservierung bitte direkt bei den Wirtsleuten:
Gasthaus Zur Sonne: 07273 6308
Gasthaus Loimayr: 07273 6222
Cafe & Weinbar Henrich's: 0664 5313327

Die Wögerers

Eine Musikerfamilie begeistert mit Virtuosität und Leidenschaft von Klassik bis Jazz und Pop



SA 5. Nov - 20 Uhr Tischlerei am Schopperplatz Aschach

<u>Tickets kaufen:</u> oeticket Sparkassen <u>reservieren:</u> 0699 1119 6979/ manfredloimayr@me.com www.spektrum-aschach.at

Mitglied werden:

Sie sind herzlich eingeladen, als förderndes Mitglied dem Kulturverein beizutreten! Mitgliedsbeitrag: pro Person 25 Euro/pro Paar 40 Euro

Für die Tischlerei spenden:

Wir möchten Sie einladen, mit einer Spende zur Renovierung unser Spielstätte beizutragen. Jeder Euro zählt!



Liebe Aschacher:innen! Liebe Hartkirchner:Innen!

Wir, die Community Nurses, sind seit Mai für Sie im Einsatz.
Es ist uns wichtig zu erfahren, welche Erwartungen/Wünsche Sie als
Gemeindemitglieder an uns bzw. das Thema Community Nursing haben.
Wir würden Sie bitten, uns ein paar Fragen, selbstverständlich anonym, zu beantworten, um den Bedarf in den Gemeinden besser einschätzen/erheben zu können.

Alter in Jahren	
Geschlecht	
Wohnsitzgemeinde	

Frage 1: Wenn Sie die letzten Monate medizinische Versorgung benötigt haben, wo haben Sie diese in Anspruch genommen?

beim Hausarzt	Hausbesuch durch den Hausarzt	durch den Haus- ärztlichen Not- dienst	im Kranken- haus/Notaufnahme	beim Facharzt

Frage 1.1: Wenn Sie medizinische Versorgung in Anspruch genommen haben, mit welchem Transportmittel sind Sie dorthin gekommen?

Selbstständig (zu Fuß/Auto)	Transport durch An-/Zugehörige	Taxi/Rettungstaxi	Rettung

Frage 2: Haben Sie selbst jemanden im privaten Umfeld, den Sie bei den Aktivitäten des täglichen Lebens unterstützen (zB Kochen, Putzen, Wäsche waschen, Körperpflege...) - sind Sie "pflegende/r An-/zugehörige/r"?

ja	Nein	nicht permanent

Frage 2.1: Wenn ja oder nicht permanent - Würden sie als pflegender Angehöriger von einem Beratungsgespräch profitieren?

ja	Nein



Frage 3: Welche Gesundheitsthemen sind für Sie interessant? Mehrfachantworten möglich

☐ Hausmittel/Kräuter		Vorbeugung:	
		☐ Stürze	
		☐ Wundliegen	
Ernährung:		Infoveranstaltungen zu Themen wie:	
☐ bei Diabetes	☐ bei Übergewicht	☐ Pflegegeld ☐ 24h-Betreuung	
☐ schlechter	☐ im Alter	☐ Rufhilfe ☐ Sozialmarkt	
Wundheilung	□ bei Magen-Darm-	☐ Betreutes Reisen	
□ bei Krebs-	Erkrankungen	☐ Essen auf Rädern/Mahlzeit	
erkrankung		☐ Patientenverfügung	
☐ Gedächtnistraining	g	☐ Umgang mit dem Tod	
☐ Hilfsmittel, um der	n Alltag alleine zu	chronische Erkrankungen:	
bewältigen	_	☐ Bluthochdruck	
		☐ Diabetes	
		☐ Osteoporose	
☐ Entspannungsübungen		☐ Erste Hilfe/Notfall bei Senioren	
☐ Bewegung im Alltag		☐ Pflege bei liegendem Blasen-	
		katheter, Stoma, PEG – Sonde	
☐ Bewegung/Mobilisation von Pflegebe-		Sonstiges:	
dürftigen (zB im Bett, vom Bett auf den Ses-			
sel, im Badezimmer,)			

Kontaktieren Sie uns von Mo - Fr von 8:00 bis 12:00 unter der Nummer 0664/88 58 14 88

oder hinterlassen Sei hier ihre Kontaktdaten und wir melden uns bei Ihnen:

Name	
Adresse	
Telefonnummer	

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung!

Boxen zum Einwerfen der Umfrage finden Sie bei:

Den Gemeinden Hartkirchen und Aschach, Dr. Schustereder, Die Donauärzte oder Rotes Kreuz Hartkirchen Letztmöglicher Abgabetermin: 30. September 2022!